

ZONTA Club Wien 1 feiert 80jähriges Jubiläum

Wien (OTS) - Aus Anlass des 80-Jahr-Jubiläums des ZONTA Clubs Wien 1 begrüßte die Zweite Präsidentin des Wiener Landtages, Marianne Klicka, die zahlreichen Mitglieder des Clubs und ihre internationalen Gäste.

Zwtl.: Es begann mit 20 Gründungsmitgliedern

1929 reiste eine Gruppe von ZONTA_BotschafterInnen von Übersee nach Europa, mit dem Ziel internationale Kontakte zu pflegen und neue Clubs in Europa zu gründen. In Wien fiel die Idee der weltumspannenden Idee von Gleichberechtigung und internationaler Freundschaft sofort auf fruchtbaren Boden. Bereits im Februar 1930 konnte der Club Wien mit 20 Mitgliedern gestartet werden.

ZONTA ist die älteste internationale Organisation, in der sich engagierte Frauen aus vielen Ländern und unterschiedlichen Berufen zusammengeschlossen haben. Ihr Ziel ist die Gleichstellung von Frauen, die weltweite Verständigung miteinander, die Verantwortung füreinander und unbürokratische Hilfestellung durch persönlichen und finanziellen Einsatz. Das wird durch verschiedenste nationale und internationale Projekte erreicht.

Heute gibt es 1.230 Clubs mit über 34.000 Mitglieder in 70 Ländern. Die Zentrale von ZONTA-International ist in Chicago. ZONTA hat Berater- und Beobachterstatus bei den UN-Organisationen.

Der ZONTA Club Wien 1 ist der erste und älteste europäische Club. Er wurde 1930 von Mitglieder des ZONTA Clubs Toronto gegründet. Er wurde 1938 im Nationalsozialismus verboten und hat seine Tätigkeit 1955 wieder aufgenommen. Die erste große Serviceaktion war 1956 die Ungarnflüchtlingshilfe mit Hilfe von ZONTA INTERNATIONAL.

Zwtl.: Klicka: "Die Gleichstellung von Frauen ist auch den Wiener Stadtpolitikerinnen ein großes Anliegen"

Klicka bedankte sich bei allen Frauen für ihr großes Engagement und ihre ehrenamtliche Tätigkeit, welche die Verbesserung der Gesundheit, der sozialen und wirtschaftlichen, vor allem aber auch rechtlichen Besserstellung von Frauen zum Ziel habe. Denn die Unterstützungsmaßnahmen werden ausschließlich aus Spenden und

Einnahmen von karitativen Veranstaltungen finanziert. "Die Gleichstellung von Frauen ist auch den Wiener StadtpolitikerInnen ein großes Anliegen. Unsere Stadt nimmt dabei mit gezielten Arbeitsmarktmaßnahmen, dem Gratiskindergarten und der aktiven Frauenförderung in Unternehmen eine vielbeachtete Vorreiterrolle ein. Die Zukunft Wiens wird aktiv von Frauen geprägt, so wie es auch der gesellschaftlichen Realität entspricht, und so soll es auch bleiben" betonte Klicka in ihrer Ansprache.

In den vergangenen Jahren unterstützte der ZONTA Club Wien 1 die Ausbildung bzw. Therapien von Kindern aus Familien in Not, förderte junge Künstler und Künstlerinnen und beteiligte sich an Restaurierungsarbeiten von Kunstwerken der Österreichischen Galerie und des Kunsthistorischen Museums. Ein Schwerpunkt war die Brustkrebshilfe "flora" sowie Projekte für verhaltensgestörte Kinder.

~

o Informationen unter:

www.zonta.at

o Pressebild:

www.wien.gv.at/gallery2/rk/run.php?g2_itemId=3615

~

(Schluss) hl

Rückfragehinweis:

PID-Rathauskorrespondenz:

www.wien.gv.at/rk/

Mag. Horst Lassnig

Mediensprecher der Zweiten Landtagspräsidentin Marianne Klicka

Telefon: 01 4000-81043

Mobil: 0676 8118 81043

E-Mail: horst.lassnig@wien.gv.at

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/174/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0192 2010-10-05/12:25

051225 Okt 10

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20101005_OTS0192